



Allgemeinbildendes Gymnasium mit sprachlichem, naturwissenschaftlichem und künstlerischem Profil

Droste - Hülshoff - Gymnasium Freiburg

Brucknerstr. 2 • 79104 Freiburg • Tel 0761/2017647 • Fax 0761/2017469 • sekretariat@dhg-freiburg.de

unesco-projekt-schulen

Drostebrief 3 22/23

Freiburg, im März 2023

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

kurz vor den Osterferien kommen vom Droste einige Informationen – zusammengefasst in einer Mail, um die Flut an Nachrichten zumindest etwas einzudämmen.

Herr Brandt hat letzte Woche schon über unsere neue **Homepage** informiert. Bei ihm und bei dem ganzen Team aus Schülerinnen und Schülern und Lehrkräften möchte ich mich ganz herzlich bedanken und hoffe, dass die Homepage nicht nur gefällt, sondern auch hilft, schnell die gewünschten Informationen zu finden. Nach meinem Eindruck ist es gut gelungen, die vielen Angebote und bunten Seiten unserer Schule in der gebotenen Klarheit darzustellen. Sollte jemand noch etwas auffallen, z. B. ein fehlender Link, so kann uns das gerne mitgeteilt werden.

Eine gute **Kommunikation** ist sehr wichtig nicht nur, aber vielleicht besonders an einer Schule. In den letzten Jahren sind mehrere Kommunikationskanäle zu den früheren dazu gekommen. Auf Wunsch der Eltern hat die Schule nun eine Übersicht verfasst, in der die Wege und Richtlinien für den Austausch dargestellt ist, siehe Anhang.

Im Zusammenhang mit dem Schuljubiläum im vergangenen Jahr wurden unter anderem **75 Bäume** gepflanzt. Frau Freyinger hat sich für die Elternschaft nun dafür eingesetzt, dass im noch jungen „Droste-Wäldchen“ (<https://maps.google.com/?q=48.012451,7.872362>) oberhalb von Herdern ein Schild aufgestellt wird. Herzlichen Dank für diese schöne Idee und Initiative!

Im Schulhof wird nun nach langer Planungszeit unsere neue **Schulbibliothek** gebaut. Dafür müssen die Hochbeete weichen, gemeinsam mit der Schulgarten-AG um Frau Kaltenbach wurde dafür eine gute neue Fläche neben der Turnhalle 2 gefunden, auf der nun auch ein „grünes Klassenzimmer“ für Unterricht im Freien entstehen wird. Uns wurde versprochen, dass die Bibliothek ab dem neuen Schuljahr genutzt werden kann.

Im Erdgeschoss wird seit einigen Wochen auf großen Plakaten über das Phänomen von „**Fake-News**“ informiert. Es ist einerseits interessant aber auch beunruhigend, welche Ausmaße dies inzwischen einnimmt und wie sich durch unkontrollierte Übernahme die Fake-News verbreiten.

Zurzeit werden wieder häufig die Toiletten verunstaltet und beschmiert. Bis zur Reinigung, die uns immer Geld aus dem Schulhaushalt kostet, müssen sie dann geschlossen bleiben. Außerdem sind mir in zwei Fällen auch wieder Beschädigungen von Fahrrädern gemeldet worden. Beides sind grobe Regelverstöße, die entsprechend geahndet werden, wenn die Verursacher bekannt sind.

Nach den Osterferien beginnt das schriftliche **Abitur**. Unserer KS2 wünsche ich auch auf diesem Wege alles Gute und viel Erfolg! Das mehrstufige Korrekturverfahren in Baden-Württemberg erfordert wieder Korrekturzeiten, die wegen der Terminvorgaben nicht immer in der unterrichtsfreien Zeit liegen. Deswegen werden einzelne Lehrkräfte an ihren Korrekturtagen nicht unterrichten können. Beim mündlichen Abitur brauchen wir alle Räume am 4. und 5. 7., deswegen kann an diesen Tagen kein regulärer Unterricht stattfinden. Wie in den letzten Jahren werden die Tage voraussichtlich für Klausuren und Nachtermine für versäumte Klassenarbeiten genutzt.

Zunehmend haben wir den Eindruck, dass Schülerinnen und Schüler Schwierigkeiten haben im Umgang mit den **schulischen Anforderungen**. Im Extremfall kommt es zu Klinikaufenthalten. Das gab es zwar auch schon früher, nach unserem Eindruck steigen aber die eigenen Erwartungen von Schülerinnen und Schülern an gute Ergebnisse (konkret: Noten) mit entsprechenden Erfahrungen von Frustration und allgemeiner Belastung. An den schulischen Anforderungen hat sich in den letzten Jahren

zwar nichts geändert, aber es gibt ja weitere Aspekte, die hier möglicherweise eine Rolle spielen: Zukunftsangst (Klimawandel, Krieg ...), Corona-Folgen, wirtschaftlicher Druck auf den Familien ... Das Kollegium möchte gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern und Eltern diesen Fragen nachgehen, gemeinsam wollen wir eine Bestandaufnahme machen und diskutieren, wie die Situation erlebt wird und wie die Schülerinnen und Schüler möglicherweise besser unterstützt werden können. Die GLK wird darüber beraten und möglicherweise einen pädagogischen Tag beantragen, das muss dann von der Schulkonferenz beschlossen werden. Eine Vorbereitungsgruppe hat den 12. 6. als möglichen Termin für den pädagogischen Tag genannt, weitere Informationen folgen, wenn der Pädagogische Tag beschlossen ist.

Unsere sehr aktive Technik-AG plant gemeinsam mit der AG des FG in diesem Jahr ein Open-Air-Konzert auf unserer Sportwiese am 22. 7. unter dem Titel „**Herdermer Rock**“. Hier soll Ensembles und MusikerInnen aus beiden Schulen auftreten. Das ist eine sehr schöne Idee, da auch die gute Kooperation der beiden Schulen damit unterstrichen wird. Wir freuen uns auf diesen besonderen Abend. Um ein so großes Projekt durchzuführen, sind natürlich auch viele finanzielle Mittel nötig, dazu wird es demnächst einen Sponsoring- und Spendenaufruf geben. Weitere Informationen folgen – auch zum Vorverkauf der sicher begehrten Karten.

Nun wünsche ich allen schöne Ferien und wünsche jetzt schon ein schönes Osterfest!

Mit vielen Grüßen vom Droste

Martin Rupp